

GEPLANTER SANIERUNGSABLAUF

Die Sanierung am Knappensee erfolgt abschnittsweise. Verschiedene Abschnitte sind in Phasen zusammengefasst. Diese Sanierungsphasen haben unterschiedliche Zeitdauern und bedingen auch die Ausweisung unterschiedlicher Sperrbereiche. Sperrbereich bedeutet hierbei, dass sich in diesem Bereich, außer dem Sanierungsunternehmen, niemand aufhalten darf. Die Ausweisung von Sperrbereichen ist unabdingbar, da während der Sanierung durch die einzusetzende Technik die Gefahr eines Böschungsversagens sehr hoch ist. Nach bisherigem Stand der Planung ist folgender Sanierungsablauf angedacht:

Die Sicherung gegen Setzungsfließen erfolgt sowohl von der Wasser- als auch von der Landseite aus – mittels Rütteldruckverdichtung (RDV). Anschließend erfolgt die oberflächige Verdichtung zur Herstellung der Trittsicherheit durch die leichte Rütteldruckverdichtung (LRDV). Uferbereiche müssen danach aufgefüllt und einzelne Hochkippenbereiche abgetragen werden.

Die folgende Grafik gibt einen Überblick über die Sanierungsphasen.

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Sicherungsphase	
G Süd, S Nord u. T		■								1	
D Ost			■							2	
A und B Nord			■							2	
U				■						3	
D West				■						3	
G Nord, S Süd				■			■			4	
D Mitte							■			5	
F							■			5	
B Süd							■			5	
Sperrung Wasserfläche		■									

Gesamtbauzeitenplan für die Sanierungsmaßnahmen am Knappensee, Stand: April 2014

■ Dauer der kompletten Sanierungsmaßnahmen

Hinweis: Zeitansätze berücksichtigen unter anderem ökologische Belange, Sicherheitsfahrweise und Winterpausen (Eis).